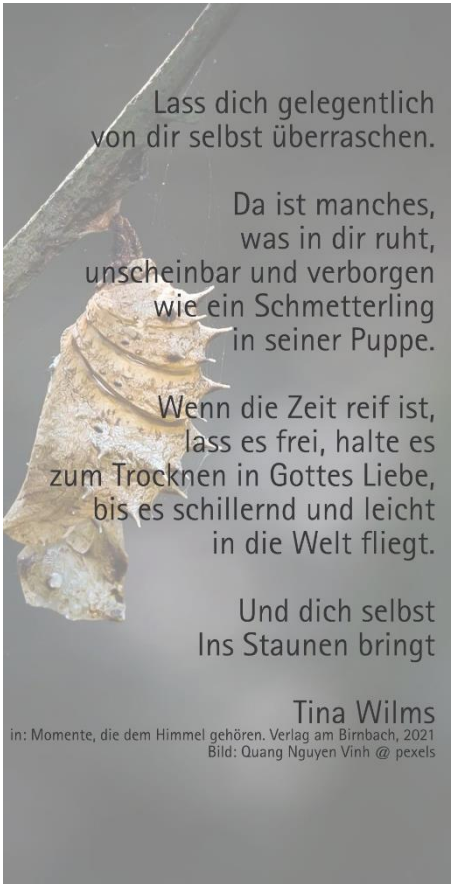
FEBRUAR 2023 | MÄRZ 2023

GEMEINDE BOTE

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM

GERNACH | HEIDENFELD | HIRSCHFELD
OBERSPIESHEIM | RÖTHLEIN | SCHWEBHEIM
UNTERSPIESHEIM

ÜBERRASCHUNG



Dieses Gedicht von Tina Wilms fiel mir dieser Tage in die Hände, und ich möchte es Ihnen gerne mit in den Beginn der Passionszeit geben. Es spricht von einer Veränderung im Leben, einer Kraft, die aus etwas Unscheinbarem etwas Glanzvolles und Schillerndes macht.

Das Gedicht erinnert mich ein wenig an die Talente, die Gott einem mit auf den Weg gegeben hat, die wir im Laufe eines Lebens entdecken. Am Anfang des Lebens sind wir noch unbeholfen, aber uns werden Menschen begegnen, die uns fordern und auch fördern. Es sind Begegnungen die uns auf die Suche nach dem schicken, das in uns schlummert. Die uns helfen, diese „Puppe" zu entfalten, weil sie an uns glauben. Und dabei ist es immer wieder eine Überraschung was in mir schlummert. Welche Kräfte und Fähigkeiten, welche Kreativität, die mich im Rückblick oft selbst zum Staunen bringt
Und gleichzeitig erfahre ich auch von den anderen Seiten, die in mir sind, von denen ich eigentlich nicht will, dass sie sich entpuppen und zum Vorschein kommen. Manchmal wirklich zu meiner Überraschung. Und auch diese Momente bringen mich zum Staunen. Gerne würde ich sie verbergen oder gar verwandeln.

Nun beginnt die Passionszeit und ich komme mit meinen geschenkten Talenten aber auch den verborgenen Seiten, die mich erstaunen, vor Gott. Ich darf sie ihm hinlegen, danken und bitten. Ich darf bitten, dass sich die schlechten Talente wieder verpuppen und zu einer neuen Gestalt werden, wie ein Schmetterling.

Das Bild des Schmetterlings übrigens, steht in der Christenheit gerade auch für diese jetzt anbrechende Zeit der Passion und des Osterfestes. Es verwandelt sich etwas, das tot gewesen ist. Das irdische Leben vergeht, aber es verpuppt sich, bis es sich durch Gottes Barmherzigkeit von dieser Puppe löst, die tote Hülle aufbricht und in neuem Glanz erstrahlt.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit.
Ihr Pfarrer Tobias Wölfel

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265 – 1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne" der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit". Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!" heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit, der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen. Schön, dass Sie dabei sind!

Ralf Meister,
Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne"

WELTGEBETSTAG

Das Titelbild zum Weltgebetstag am 3. März 2023 hat die Künstlerin Hui-Wen Hsiao gestaltet. Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über ihr Land sagt Hui-Wen Hsiao: „Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben." Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel (Mikadofasan und Schwarzgesichtlöffler) sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen" bekannt ist.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstags-Gottesdienst am Freitag, 3. März, um 19 Uhr in der Auferstehungskirche

WELTFRAUENTAG

Zum Internationalen Weltfrauentag am 8. März lädt Lara Wölfel zu einer Andacht um 19 Uhr in die Auferstehungskirche ein.

PASSIONSANDACHT

Im Rahmen einer musikalischen Passionsandacht in der Auferstehungskirche am Sonntag, 26. März um 18 Uhr wird die diesjährige Osterkerze der Pfarreiengemeinschaft St. Raphael übergeben.
Als ökumenisches Zeichen wird auch in diesem Jahr wieder in Unterspiesheim und in Schwebheim die gleiche Osterkerze in der Osternacht angezündet.

AUSZEIT AM WEG

In Oberspiesheim begeht die katholische Gemeinde in der Fastenzeit Andachten unter dem Motto „Auszeiten am Weg". Die erste Andacht hält Pfarrer Wölfel am 28.02. um 18:30. – Andachten finden in der Fastenzeit jeweils dienstags 18.30 Uhr in der St. Bartholomäus Kirche Oberspiesheim statt.

ÖKUMENISCHER KREUZWEG

Am Freitag, 31. März um 18:30 Uhr lädt das Ökumeneteam Schwebheim zum Kreuzweg in die Kirche St. Hedwig ein.

Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 7.–11. Juni 2023

JETZT IST DIE ZEIT – so lautet das Motto des 38. Kirchentages, auf den wir heute hinweisen und zu dem wir herzlich einladen.

Vieles ist geblieben.
Die Vorträge und Podien, Events in Messehallen, thematische Zentren mit Ausstellenden, die Feierabendmahle, Kunst und Kultur. Am Abend der Begegnung wird sich die bayerische Landeskirche und die Stadt und Region Nürnberg bestens präsentieren. Begegnung bei Kunst, Musik, Kultur und Kulinarischem stehen dabei im Mittelpunkt.
Und es hat sich Vieles geändert.
Der Kirchentag ist digitaler geworden. Statt einer Dauerkarte (die man trotzdem alternativ beantragen kann) gibt es jetzt ein eTicket, eine Kirchentags-APP, man muss sich registrieren und dann einloggen. Das Programmheft wird es digital geben. Das alles werden die meisten von uns gut hinbekommen. Auch wir sind digitaler geworden.
Wer jetzt schon mal schnuppern möchte, hier eine Auswahl an Links:

- https://www.kirchentag.de/themen
- Infos zu den eTickets https://www.kirchentag.de/tickets
- Falls Gruppen Interesse haben: https://www.kirchentag.de/gruppen

Lassen Sie sich einladen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie 2023 beim DEKT in Nürnberg dabei sind!
Diakon Johannes Hofmann und Pfarrer Ivar Brückner Obereisenheim, DEKT Botschafter des Dekanates Schweinfurt

MONATSLIEDER

Seit Dezember singen wir in den Sonntagsgottesdiensten Lieder aus dem Gesangbuch „Kommt, atmet auf", die auch in die Kirchenjahreszeit passen. Somit wollen wir unseren Liedschatz bei Gottesdiensten ein bisschen erweitern und mit den Liedern aus dem „Kommt, atmet auf" vertraut werden. Mit dem QR-Code können Sie sich schon einmal die Monatslieder anhören.

Das Monatslied im Februar ist unter der Nummer 0146 zu finden und heißt: „In einer fernen Zeit." Es soll uns auf die Passionszeit vorbereiten.

Im März singen wir das Lied „Du bist mein Zufluchtsort" mit der Nummer 032. Dieses Lied soll zur Vergewisserung dienen, dass in allen Lebenslagen Gott an unserer Seite ist und wir zu ihm kommen dürfen, selbst in seiner Leidenszeit. *(tw)*

PFARREI MAINBOGEN

Nachdem wir kurz vor der Bildung der Pfarrei Mainbogen stehen, wollen wir auch den Blick in diese Pfarrei wenden. Zum Mainbogen gehören in Zukunft die vier Kirchengemeinden Gochsheim, Schonungen, Schwebheim und Sennfeld. In jeder Kirchengemeinde gibt es eine Vielzahl an Angeboten für Menschen aus nah und fern. Dabei reicht das Angebot von spannenden Gottesdienstformen, gerade in Schonungen mit der Bauwagenkirche bis hin zu traditionellen Gottesdiensten und thematischen Andachten in den Reichsdörfern. Über die QR-Codes gelangen Sie direkt auf die Veranstaltungsseiten oder Angebote der einzelnen Kirchengemeinden.

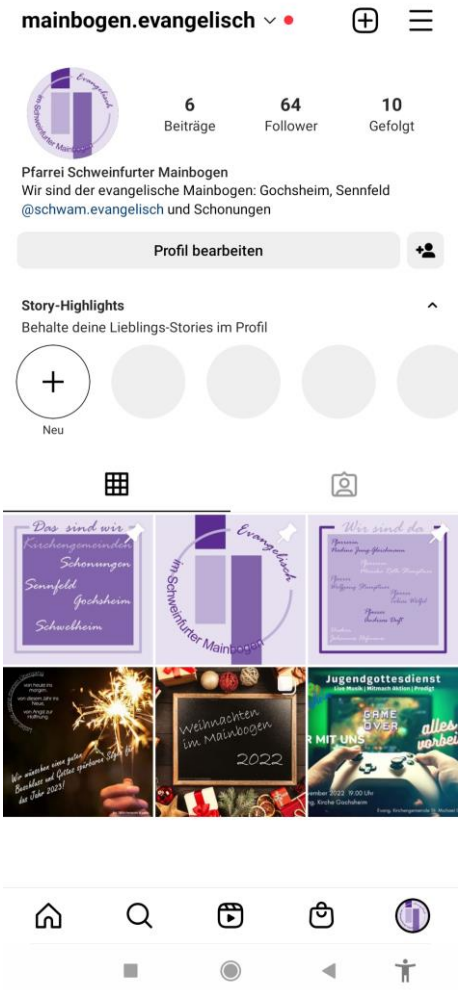
Veranstaltungskalender der Kirchengemeinde Gochsheim.

Veranstaltungskalender der Kirchengemeinde Schonungen.

Veranstaltungskalender der Kirchengemeinde Schwebheim.

Angebotsseite der Kirchengemeinde Sennfeld.

Außerdem ist die Region Mainbogen auch schon auf Instagram vertreten: @mainbogen.evangelisch – Schaut gerne auch auf Instagram vorbei, lasst ein „like“ da oder abonniert die Seite und schaut wie vielfältig die Angebote in unserer Region sind.



(tw)

Diakonie Schwebheim

Diakonieverein Schwebheim e.V.

Der Diakonieverein möchte, gemäß seiner Satzung, in unserer Gemeinde überall dort tätig werden, wo Menschen seiner Hilfe bedürfen. Dies geschieht insbesondere auf dem Gebiet der ambulanten Alten-, Kranken- und Familienpflege durch die Unterstützung der Diakoniestation sowie der Tagespflege der Diakonie Schwebheim.

Um diese Unterstützungsleistung weiterhin in ausreichenden Umfang leisten zu können, hat die Mitgliederversammlung 2022 beschlossen, den Mindestmitgliedsbeitrag ab dem 1. Januar 2023 auf 20 € anzuheben.
Dies ist die erste Beitragserhöhung seit der Vereinsgründung vor 31 Jahren.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Mitgliedern, die durch ihren Mitgliedsbeitrag die wichtigen Aufgaben der Diakonie in Schwebheim unterstützen.

Interesse an einer Mitgliedschaft im Diakonieverein?
Dann können Sie über unser Anmeldeformular gerne unserem Verein beitreten.

Anmeldeformulare gibt es im Pfarrbüro, in der Kirche oder digital über den QR- Code

(hl)

WEINACHTSMARKT

Zum Weihnachtsmarkt konnten wir wieder eine große Anzahl an Besuchern zu Kaffee und Kuchen begrüßen. Auch der Verkauf von Bastelartikeln wurde sehr gut angenommen. Unser Herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern von Kuchen sowie allen Mithelfenden. *(hl)*

WEIHNACHTSAKTION DER KITA

Eine neue Aktion wurde zu Weihnachten 2022 in der Heide-KiTa eingeführt. Die Heide-KiTa nahm in Kooperation mit dem Elternbeirat an der Aktion „Love Box for children" vom Verein Liebe im Karton e.V. teil. Hierzu wurden leere Boxen in die KiTa geliefert, welche die Eltern zuhause befüllen durften. Es gab dabei keine Packlisten, lediglich einen Flyer mit Vorschlägen. Die Eltern mussten auf der Box ankreuzen, für welche Altersgruppe und welches Geschlecht der Inhalt der Box gedacht ist. Am Ende der Aktion konnten wir Frau Oltsch vom Verein Liebe im Karton gemeinsam mit dem Elternbeirat die stolze Anzahl von 33 Boxen übergeben, die bereits in verschiedenen Krisengebieten angekommen sind. Ein voller Erfolg, weswegen diese Aktion nächstes Jahr in der KiTa wieder stattfinden wird.

(Bild und Text: H-KiTa)

DER NIKOLAUS IN DER HEIDE-KITA

In diesem Jahr hat sich das KiTa-Team etwas ganz Besonderes einfallen lassen, denn der Nikolaus kam nicht in den Kindergarten oder in die Krippe, sondern die Kinder gingen selbst auf die Suche nach ihm. Also hieß es für die Kinder am Morgen des Sechsten Dezembers schnell anziehen und dann ging es auch schon los. Nach Altersgruppen aufgeteilt machten sich die Kinder auf eine Wanderung durch Schwebheim, um den Nikolaus zu finden. Und tatsächlich: Im Wald angekommen fanden die Kinder den Nikolaus. Dort las er dann aus seinem goldenen Buch und die Kinder sagten jeweils in ihren Altersgruppen tolle Gedichte auf, die sie zuvor vorbereitet hatten. Sogar unsere Kleinsten waren schon mit großem Eifer und Textsicherheit dabei. Das gemeinsame Singen mit dem Nikolaus und ein Erinnerungsfoto durften natürlich auch nicht fehlen.

Zurück in der KiTa angekommen wartete auf die Kinder noch eine Überraschung: Die fleißigen Helfer des Nikolauses hatten kleine Säckchen auf den Plätzen der Kinder verteilt. Da strahlten die Augen. Der Nikolaustag ist für die Kinder einer der spannendsten und überraschendsten Tage der Adventszeit.

Doch dieses Jahr wurde auch das gesamte KiTa-Team mit einem „Gag" vom Elternbeirat überrascht. Dieser kam im gesamten KiTa-Team, super an. Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich beim Elternbeirat dafür bedanken. Alles in allem ein rundum gelungener Tag für alle Beteiligten.

WEIHNACHTSBASAR IN DER KITA

In der Adventszeit gab es in der Heide-KiTa auch wieder den alljährlich stattfindenden Weihnachtsbasar.
In Kooperation mit dem Elternbeirat wurde der Eingangsbereich der Kita festlich geschmückt und mit allerlei rund um die Weihnachtszeit ausgestattet. Dies reichte von selbstgemachten Dekorationsartikeln bis hin zu einigen Leckereien, die einem die Adventszeit versüßen. Kurzum: Alles was das Herz begehrt. Gegen eine Spende konnten die Sachen dann auch mit nach Hause genommen werden. Und hier kam für die Kita eine stolze Spendensumme von ca. 300€ zusammen. Im Namen des gesamten KiTa-Teams vielen Dank an die Helfenden und die Spendenden.

(Bilder und Texte: H-KiTa)

FEUERWEHREINSATZ IN DER KITA AM SCHLOSS

Große Aufregung herrschte am 13. Dezember in der Kita. Schon morgens beim Bringen sahen die Eltern und die Kinder ein Feuerwehrauto vor der KiTa stehen.
Was war passiert?
Am späten Nachmittag des Vortages haben wir festgestellt, dass die Heizung ausgefallen ist. Umgehend wurde die Sanitärfirma informiert, die dann auch kam, um den Schaden zu beheben. Leider entdeckte die Firma, dass ein Teil der Heizung defekt war und ziemlich viel Wasser ausgetreten ist.

Der Heizungsraum stand 2 - 3 Zentimeter unter Wasser. Mit Putzlappen war da nicht viel auszurichten. Noch am gleichen Abend wurde der Keller ausgeräumt, so dass der Sachschaden nicht noch größer wurde.
Gemeinsam mit dem Bauhof überlegten wir am nächsten Tag, wie der Keller wieder trocken zu bringen ist. Leider ist die Absaugpumpe des Bauhofes bei so „wenig" Wasser nutzlos. Der Keller muss trocken gesaugt werden. Also fragten wir beim Kommandanten unserer „Freiwilligen Feuerwehr Schwebheim" nach, ob da ein Wassersauger vorhanden ist und sie uns helfen können. Zu unserem Glück ist so ein Wassersauger bei der Feuerwehr vorhanden und sie konnten uns unterstützen.

Sehr zur Freude aller Kinder rückte dann um halb neun die Feuerwehr an. Aus dem Feuerwehrauto stiegen zwei Feuerwehrler – zur großen Überraschung war da auch „der Pfarrer Wölfel dabei". Die Kinder machten nicht nur große Augen, weil das Feuerwehrauto kam, sondern vor allem, weil sie unseren Pfarrer mal in einer ganz anderen Rolle erleben konnten.
Die Feuerwehrmänner Wölfel und Guse gingen dann mit dem Sauger in den Keller und saugten knapp eine Stunde unseren Keller trocken.
Im Anschluss gewährten die beiden unseren Kindern auf die Schnelle noch einen ausführlichen Blick ins Feuerwehrauto.

Wir sagen DANKE an unsere Feuerwehr! Ohne euch hätten wir ein großes Problem gehabt den Keller trocken zu bringen. Danke, dass Ihr beide so schnell bei uns wart, in eurer Freizeit anderen in Not helft und euch dann auch noch für die Kinder Zeit genommen habt. Danke an den Kommandanten, der den Einsatz von der Arbeit aus auf kleinem Dienstweg koordiniert hat.

Wir sind froh so eine gut ausgerüstete, einsatzbereite Feuerwehr in Schwebheim zu haben. Kommt immer gut von euren Einsätzen zurück und habt manchmal auch Spaß dabei!

(Bild und Text: S-KiTa)

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ist die Fastenzeit etwas Trauriges?

Nein. Jesus hat sogar gesagt, „wenn ihr fastet, macht kein trauriges Gesicht."
Die Fastenzeit lädt dazu ein, das zu suchen, was wichtig ist und wirklich Freude macht. Das heißt zum Beispiel, dass du dir mehr Zeit als sonst für jemanden nimmst oder öfter tust, was dir wichtig ist. Gleichzeitig kannst du auf etwas Unwichtiges verzichten.
Welche Freude willst du dir oder jemand anderem machen?

Dein Fastentuch

Früher haben die Kirchen während der Fastenzeit ein Tuch aufgehängt, das Jesus in den letzten Wochen vor der Kreuzigung und Auferstehung zeigt. Das kannst du auch zu Hause: Zeichne auf ein weißes Leintuch mit Stofffarben sechs Rahmen für die sechs Fastensonntage und dann die Szenen bis zur Auferstehung. Nähe den oberen Rand zu einem Schlauch, durch den du eine Kleiderstange schieben kannst.

Apfel-Pommes

Dein Fastenrezept:
Viertle, entkerne und schäle einen großen Apfel. Dann schneide die Stücke in pommesähnliche Streifen. Träufle etwas Zitronensaft darauf, damit sie nicht braun werden. Für Pommes rot-weiß gib einen Klecks rote Marmelade und Joghurt darüber.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Getauft wurden:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Bestattet wurden:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Wir gratulieren zu den Geburtstagen im Februar:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Wir gratulieren zu den Geburtstagen im Februar:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Wir gratulieren zu den Geburtstagen im März:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Pfarramt

1. Pfarrstelle Pfarrer Tobias Wölfel
Telefon: 09723 / 93 68 09. Telefax: 09723 / 93 68 10
E-Mail: tobias.woelfel@elkb.de
Sprechstunde: Mittwochs von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Pfarrbüro

2. Pfarrstelle Diakon Johannes Hofmann
Telefon: 09723 / 9 38 00 15
E-Mail: johannes.hofmann@elkb.de

Büro Montag, Donnerstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon: 09723 / 1220. Telefax: 09723 / 93 68 10
E-Mail: pfarramt.schwebheim@elkb.de
Internet: www.schwebheim-evangelisch.de
Facebook: facebook.com/Kirchengemeinde-Schwebheim-105353964959810
Instagram: @schwam.evangelisch

Spendenkonto VR-Bank Main-Rhön eG IBAN: DE23 7906 9165 0006 0450 30

Kirchenvorstand

Vertrauensmann Herbert Ludwig, Angelikaweg 3, 97525 Schwebheim, Tel. 09723/1734
E-Mail: herbert.ludwig@elkb.de

Kindertagesstätten

Heide KiTa Heideweg 16, 97525 Schwebheim, Telefon 09723 / 1797
Leitung: Beate Henne. E-Mail: kita.heide@elkb.de

Schloss KiTa Fräuleinsgarten 3, 97525 Schwebheim, Telefon 09723 / 7240
Leitung: Angelika Wolz. E-Mail: kita.schloss@elkb.de

Hort Schulstraße 20, 97525 Schwebheim, Telefon 09723 / 91 23 34
Leitung: Brigitte Weiß. E-Mail: hort.schwebheim@elkb.de

Diakonie

Diakoniestation Leitung: Carolin Rentsch, Siedlungsweg 4, 97525 Schwebheim
Telefon: 09723 / 9354185. Telefax: 09723 / 9354186

Spendenkonto VR-Bank Main-Rhön eG IBAN: DE03 7906 9165 0006 0448 08

Impressum

Titelbild Pok Rie @ pexels.com

Herausgeber Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schwebheim,
Kirchplatz 8, 97525 Schwebheim; V.i.S.d.P. Pfarrer Tobias Wölfel
Telefon: 09723 / 1220. Telefax: 09723 / 93 68 10

Redaktion Ludwig *(hl)*, Ebert *(se)*, Seifert *(hs)*, *Wölfel (tw).*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 2. März 2023

Veranstaltungen im Februar/ März 2023

Kinder und Jugendliche

Eltern-Kind-Gruppe (Krabbelgruppe)
mittwochs von 9:15 Uhr bis 11 Uhr im EGZ

Konfitag am 04.02. und 11.03. ab 10 Uhr im EGZ

Erwachsene

Frauenbibelkreis bei Anita Albert montags, alle 14 Tage um 18:30 Uhr, Röthleiner Straße 6, Schwebheim
https://www.schwebheim-evangelisch.de/gruppen/frauenbibelkreis

Frauen im Gespräch, alle 14 Tage montags im EGZ um 19:30 Uhr mit Lara Wölfel

Seniorenclub donnerstags von 14 Uhr bis 17 Uhr im EGZ

Posaunenchorprobe mittwochs um 19:30 Uhr im EGZ

Andacht zum Trauercafé um 15 Uhr in der Auferstehungskirche
Trauercafé am 06.02. und 06.03. um 15:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Schwebheim;
Für alle, die um einen geliebten Menschen trauern. Für alle, die ihre Erfahrungen in der Trauer teilen möchten. Für alle, jünger oder älter. Ohne Anmeldung - einfach kommen.

Kirchenvorstandssitzung am 07.02. und 14.03. um 19:30 Uhr im EGZ

Ökumenischer Bibelabend am 14.02. um 19:30 Uhr im EGZ

4+1 Bibelabende	01.03.2023, 19:30 Uhr im EGZ
4+1 Bibelabende	08.03.2023, 19:30 Uhr im EGZ
4+1 Bibelabende	15.03.2023, 19:30 Uhr im EGZ
4+1 Bibelabende	22.03.2023, 19:30 Uhr im EGZ
4+1 Bibelabende	29.03.2023, 19:30 Uhr im EGZ

Weltgebetstag am 03.03. um 19 Uhr in der Auferstehungskirche

Kreuzwegandacht am 31.03. um 18:30 Uhr in St. Hedwig

Gottesdienste im Februar und März 2023 (Änderungen vorbehalten)

05.02.	10:15 Uhr	Septuagesimä mit Abendmahl (Wölfel)	Kollekte für den Evangelischen Kirchentag
12.02.	10:15 Uhr	Sexagesimä (Wölfel)	Kollekte für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
19.02.	10:15 Uhr	Estomihi (Krauss)	Kollekte für die Jugendarbeit in der Gemeinde
22.02.	19:00 Uhr	Andacht am Aschermittwoch (Hofmann/ Krauss)	
23.02.	19:00 Uhr	Friedensgebet	
26.02.	10:15 Uhr	Invocavit (Kropp-Wagensonner)	Kollekte für die Katastrophenhilfe Diakonie
03.03.	19:00 Uhr	Weltgebetstag (Ökumene Team)	
05.03.	10:15 Uhr	Reminiszere mit Abendmahl (Wölfel)	Kollekte für die Fastenaktion, Füreinander einstehen in Europa
08.03.	19:00 Uhr	Andacht zum Weltfrauentag (Lara Wölfel)	
12.03.	10:15 Uhr	Okuli (Hofmann)	Kollekte für Open Doors
19.03.	10:15Uhr	Lätare (Wölfel)	Kollekte für den Kirchlichen Dienst an Frauen und Müttern
23.03.	19:00 Uhr	Friedensgebet	
26.03.	10:15 Uhr 18:00 Uhr	Judika (Wölfel) Musikalische Passionsandacht mit Übergabe der Osterkerze (Wölfel/ Amrehn)	Kollekte für das Diakonische Werk
31.03.	18:30 Uhr	Kreuzwegandacht in St. Hedwig (Ökumene Team)	

GRUPPEN UND KREISE

FRAUENGESPRÄCHSKREIS

Der Frauengesprächskreis trifft sich alle 2 Wochen im EGZ.
Immer am Montag der geraden Kalenderwoche um 19:30 Uhr im EGZ.

Was sagt eigentlich Elisabeth Moltmann-Wendel zu Leiblichkeit und Körper? Wie steht Dorothee Sölle zur Schöpfung? Und warum schreibt Marie-Theres Wacker von Göttinnen, Göttern und dem einzigen Gott?

Diese und andere Themen besprechen wir im Frauengesprächskreis. Im Mittelpunkt jedes Treffens stehen Texte von TheologInnen, die jeweils in der vorherigen Sitzung ausgeteilt werden und den Themenschwerpunkt des Treffens setzen. So kommt es zu einem bunten Erfahrungs- und Gedankenaustausch über aktuelle, theologische, politische und biblische Themen. Dabei wird besonderer Wert auf einen feministischen Blickwinkel gelegt.

Wir freuen uns immer über neue Gesprächspartnerinnen
Ihre Lara Wölfel